Testatsexemplar

PLANT-FOR-THE-PLANET FOUNDATION Uffing a. Staffelsee

Jahresabschluss und Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Inhaltsverzeichnis

Bilanz zum 31. Dezember 2020	Anlage	1
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020	Anlage	2
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020	Anlage	3
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	Anlage	4

Plant-for-the-Planet Foundation

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		95.146,00	77.785,00
II. Sachanlagen			
 Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken 			
Gebäude 2. Andere Anlagen, Betriebs- und	1.716,00		2.150,00
Geschäftsausstattung Fahrzeuge, Transportmittel Sonstige Anlagen und	1.075,00		1.375,00
Ausstattung	5.333,00	8.124,00	9.108,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		46.325,00	46.325,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
1. Fertige Erzeugnisse, Waren		112.912,89	157.141,18
II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	684.406,26		600 040 00
Forderungen gegen verbundene Unternehmen			628.343,03
Sonstige Vermögensgegenstände	1.047.345,68 454.617,82	2.186.369,76	999.712,47 932.013,74
III. Kasse, Bank		5.726.985,13	3.209.172,98
Übertrag		8.175.862,78	6.063.126,40

BILANZ zum 31. Dezember 2020

Plant-for-the-Planet Foundation

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		8.175.862,78	6.063.126,40
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		331,25	0,00
		8.176.194,03	6.063.126,40

BILANZ zum 31. Dezember 2020

Plant-for-the-Planet Foundation

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL			
Stiftungskapital Errichtungskapital Zustiftungskapital		51.000,00 1.586.690,50	51.000,00 1.539.113,95
II. Rücklagen1. Ergebnisrücklagena) Freie Rücklageb) Sonstige Ergebnisrücklagen	1.111.787,05 4.399.672,00	5.511.459,05	789.162,05 3.409.672,00
III. Ergebnisvortrag		222.704,17	929.428,00-
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. sonstige Rückstellungen		12.000,00	19.700,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten gegenüber 	0,00 83.108,42		58,85 394.645,23
verbundenen Unternehmen 4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.308,80 <u>629.940,09</u>	714.357,31	1.308,80 755.396,02
D. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		77.983,00	32.497,50
		8.176.194,03	6.063.126,40

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen1. Zuschüsse2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	0,00 <u>6.989.626,47</u>	6.989.626,47	410.756,05 6.621.369,84
II. Nicht anzusetzende Ausgaben1. Abschreibungen2. Personalkosten3. Reisekosten4. Raumkosten5. Übrige Ausgaben	64.774,34 742.569,99 29.526,75 61.272,00 4.132.146,83	5.030.289,91	45.716,81 705.995,90 108.618,00 13.540,70 6.521.108,15
Gewinn/Verlust ideeller Bereich		1.959.336,56	<u>362.853,67</u> -
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)1. Nicht abziehbare Ausgaben Gezahlte/hingegebene Spenden		4.050,00	18.200,00
II. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)1. Nicht abziehbare Ausgaben		0,00	237,00
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten		<u>4.050,00</u> -	18.437,00-
C. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
 Ertragsteuerfreie Einnahmen Zins- und Kurserträge Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen 	9.041,99 <u>319.550,40</u>	328.592,39	9.592,60 518.567,65
II. Ausgaben		unto overe public file file file file file file file file	
Ausgaben/Werbungskosten Sonstige Ausgaben		1.756,46	1.946,89
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		326.835,93	526.213,36
Übertrag		2.282.122,49	144.922,69

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		2.282.122,49	144.922,69
D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)			
1. Umsatzerlöse		201.931,71	246.622,54
 Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren Sonstige betriebliche 	10.522,57		83.758,49
Aufwendungen	13.767,14	24.289,71	25.122,86
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.079,41	2.212,37
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1		_176.562,59	135.528,82
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe		<u>176.562,59</u>	135.528,82
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse		6.986,88	4.258,88
Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
und für bezogene Waren 3. Sonstige betriebliche	877,44		715,93
Aufwendungen	<u>37,35</u>	914,79	16,02
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	22,48
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1		6.072,09	3.504,45
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe		6.072,09	3.504,45
Übertrag		2.464.757,17	283.955,96

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		2.464.757,17	283.955,96
F. JAHRESERGEBNIS		2.464.757,17	283.955,96
Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr		929.428,00-	176.517,09
2. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen a) aus der gebundenen Rücklage		260.000,00	0,00
 Einstellungen in die Ergebnisrücklagen in die freie Rücklage 	322.625,00		175.229,05
b) Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagenba) Sonstige Ergebnisrücklagen	1.250.000,00	1.572.625,00	1.214.672,00
G. ERGEBNISVORTRAG		222.704,17	929.428,00-



Tätigkeitsbericht Plant-for-the-Planet Foundation 2020

Aktivitäten in 13 Ländern

Akademien

Insgesamt 61 Plant-for-the-Planet Akademien fanden in Brasilien, Deutschland, Ghana, Indien, Irland, Elfenbeinküste, Japan, Mexiko, Nepal, Nigeria, Sri Lanka, Togo, Uganda statt. Dabei wurden rund 3280 Kinder zu Botschafter*innen für Klimagerechtigkeit ausgebildet.

Am 15.08.2020 fand zum ersten Mal eine Online-Akademie in Japan statt.

Angebot von Online-Akademien während der Covid-19 Pandemie:

Auch Corona stoppt die Klimakrise nicht! Wir entwickelten ein interaktives Online Akademie Format, das den Teilnehmer*innen Wissen zur Klimakrise und der Bedeutung von Bäumen zur Abschwächung derer vermittelt. Ebenso im Fokus steht, den Kindern aufzuzeigen was sie selbst tun können, um für ihre Zukunft einzustehen. Bereits ausgebildete Botschafter*innen für Klimagerechtigkeit halten einen spannenden Vortrag über die Klimakrise und die damit verbundenen Auswirkungen sowie über die Maßnahmen, die Plant-for-the-Planet als Kinder- und Jugendinitiative zur Bekämpfung der Klimakrise ergreift. Die Teilnehmenden erfahren spielerisch etwas über globale Verteilungsgerechtigkeit und lernen beim Rhetoriktraining selbst Vorträge zu halten. Mit den erworbenen Kenntnissen können sie die Botschaft nun selbst weitertragen und eigene Ideen für ihr persönliches Engagement entwickeln. Kinder und Jugendliche weltweit haben die Möglichkeit online zum/r Botschafter*in für Klimagerechtigkeit ausgebildet zu werden.

An einer Online-Akademie nehmen bis zu 40 Kinder und Jugendliche gleichzeitig teil und werden von einem Team von Moderator*innen ausgebildet.

Für dieses digitale Format wurden in 2020 bereits mehr als 30 Moderator*innen und 20 Referent*innen für den Einsatz bei den Online-Akademien geschult und vorbereitet.

Die Online-Akademie wird als ergänzendes, dauerhaftes Angebot in unser Bildungskonzept aufgenommen.

Vertiefende Kenntnisse können die neuen Botschafter*innen in unseren Folgeangeboten, den Treetalks, Empowerment Workshops sowie dem Climate Justice Toolkit, erwerben.











Vorträge und Veranstaltungen (Beispiele)

Vorträge	und	Konferenzen
VOILIUGO	uiiu	1 (0111010112011

vortrage und rentreren.	2611	
17.01.2020	Ludwig-Erhard-Gipfel, Weissach am Tegernsee	
19.01.2020	JAFRA National Opening Conference, München	
22.01.2020	World Economic Forum, Davos	
22.01.2020	Internationale Grüne Woche, Berlin	
26.01.2020	Freiwilligenmesse München, München	
26.01.2020	ISPO, München	
0205.02.2020	ISM - Internationale Süßwarenmesse, Köln	
06.02.2020	Zukunftskonferenz CARE "My Future - who cares?", Bregenz	
09.02.2020	MMM-Kongress, München	
06.03.2020	Klima Check Up, Kreis Lippe	
13.05.2020	Interpack Bühler, Online	
15.05.2020	Tedx Youth Festival, München	
23.05.2020	We will thrive - Charityevent, Online	
0305.06.2020	Global Landscape Forum, Online	
05.06.2020	BUPA Environment Day, Online	
13.06.2020	GEO Tag der Natur, Online	
17.06.2020	Schule im Aufbruch Konferenz, Online	
20.06.2020	Rotary District Conference, Konstanz	
01.07.2020	ISPO Re.Start Days, Online	
1012.09.2020	Youth Convention der German Speaker Association, Online	
14.09.2020	Run4Trees, International School Basel	
21.09.2020	Hamburger Klimawoche, Hamburg	
29.10.2020	YouthTopia, Online	
01.10.2020	Mannheim2020 – European Conference in Sustainable Cities & Towns, Online	
08.10.2020	Jubiläum "Junge Unternehmer", Berlin	
22.10.2020	Bayerischer Finanzgipfel, München	
1314.11.2020	youcoN, Online	
16.11.2020	It's Time - Festival of Climate Action, Online	
22.10.2020	KiKa Awards, Köln	
25.11.2020	EKNH Konferenz zur Nachhaltigkeit "ZUKUNFTSFRAGEN", Online	
27.11.2020	Tagung Zukunft Entwicklung, Robert-Jungk-Bibliothek, Online	
18.12.2020	Leaders for Climate Action Conference, Online	











Eigene Veranstaltungen

07.02.2020 "Unendliche, saubere Energie - ein Traum?" - Vortrag von Frithjof

Finkbeiner

02.09.2020 "Mobilität, Klima, Zukunft – Navigieren in schwierigem Gelände" - Vortrag Prof.

Dr. Radermacher

Eigene Weiterbildungsformate

Youth Summit: jährlich stattfindendes internationales Treffen für Jugendliche zwischen 16 und 30 Jahren mit Workshops, Vorträgen, Diskussionen etc. (regulär als Offline-Veranstaltung, 2020 als Online-Veranstaltung): https://a.plant-for-the-planet.org/youthsummit/youth-summit-2020/

Youth Summit Talks: quartalsweise stattfindendes internationales Online-Treffen für Jugendliche zwischen 16 und 30 Jahren mit Vorträgen und Diskussionen:

1. Youth Summit Talk - 2. Youth Summit Talk

Tree Talks: wöchentlicher Online-Workshop für deutschsprachige Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren: https://a.plant-for-the-planet.org/de/tree-talks/

Empowerment Workshops: 1-jähriges Förderprogramm für besonders engagierte Kinder und Jugendliche zu den Themen Rhetorik, Medienkompetenz, Leadership und Verhandlung (Online-Workshop)











Auszeichnungen

- Westfälischer Friedenspreis
- Plant-for-the-Planet App: Gewinner des UN-World Summit Awards Germany 2020 in der Kategorie "Young Innovators"

Veröffentlichungen

Medienberichte:

- 436 Presse- und andere Medienberichte
 - Darunter 426 in Deutschland, Österreich und der Schweiz, unter anderem: Augsburger Allgemeine, BR24, BUNTE, Deutsche Welle, Die Welt, Focus.de, Handelsblatt, Hannoversche Allgemeine, Horizont, Kölnische Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Münchner Merkur, Osnabrücker Zeitung, Saarbrücker Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Stuttgarter Zeitung, Stern, Westfälische Nachrichten, Die Zeit, XING
 - und 10 nicht-deutschsprachige Medienberichte, unter anderem:
 Washington Post, National Geografic, Dhaka Tribune, RSI TV (Schweiz)
- TV-Auftritte u.a. bei NDR (Das!), RTL (Stern TV), SWR (Mann TV), BR (Mehr/Wert)
- YouTube Streaming Event "Youtopia": Plant-for-the-Planet als Exlusiv-Partner für Baumspenden

Informationsmaterialien:

Im Jahr 2020 hat die Plant-for-the-Planet Foundation insgesamt 120.000 Flyer gedruckt.

- 60.000 Info-Flyer
- 30.000 Mitmach-Flyer
- 30.000 Yucatán (Pflanzgebiet Flyer)

Monatlicher Newsletter auf Deutsch, Englisch und Spanisch an insgesamt 43.052 Empfänger

- Newsletter Deutsch: 34.784 aktive Abonnenten
- Newsletter Englisch: 7.856 aktive Abonnenten
- Newsletter Spanisch: 412 aktive Abonnenten











Presseaussendungen und PR-Projekte (Auswahl):

- Pressemitteilung 5 Millionen Bäume mit Hilfe der Guten Schokolade gepflanzt
- Pressemitteilung zum Launch der 17-Ziele-Sonderedition der Guten Schokolade
- Pressemitteilung bzgl. Zusammenarbeit mit AFR100 als technischer Partner auf der Plant-for-the-Planet App
- Pressemitteilung zur Vorstellung der Plant-for-the-Planet App als Tool zur Globalen Wiederaufforstung beim WEF in Davos
- Pressemitteilung zur Verleihung des Westfälischen Friedenspreises an Plant-for-the-Planet
- Pressemitteilung zur Zusammenarbeit mit Salesforce.com und Stern als ersten Nutzern der White Label App von Plant-for-the-Planet
- Erstellung eines Imagevideos "The Place Where Confidence Grows" zur Promotion der Plant-forthe-Planet App
- Erster Roll out an Botschafter f
 ür die Neuauflage der Stop talking. Start planting. Kampagne "2.0" (in der Startphase nur online)

Projekte

- Plant-for-the-Planet App: Plattform zur Verbindung von Spendern und Aufforstungsprojekten
 - Design, Entwicklung und Einführung der Web App Version 2 sowie Weiterentwicklung der mobilen Apps (iOS, Android)
 - o Entwicklung einer White Label Solution für die Einbindung der Web App bei Partnern
 - Konzeption des Monitoring-Tools TreeMapper
- Aufbau einer neuen Webseite









Anlage 3/ Blatt 6



Pflanzgebiet

Seit 2015 betreiben wir ein Wiederaufforstungsprojekt auf der mexikanischen Halbinsel Yucatán, im Einzugsgebiet des Dorfes Constitución, im Südosten des Bundesstaates Campeche. Diese Region zeichnet sich durch einen tropischen, halb-immergrünen Wald (Tropischer Trockenwald) aus. Dieses Ökosystem ist stark degradiert und abgeholzt.

Der Beginn der Pflanzsaison 2020 verschob sich durch die Pandemie und dem Aufbau einer Forschungsstation auf den späteren August. Trotz der Komplikationen im Jahr 2020 wurden 1.209.104 Millionen Bäume innerhalb von 111 Tagen gepflanzt. 2020 umfassten die Pflanzarbeiten die Fläche 6, eine rund 1.000 Hektar große Fläche, nördlich der die Fläche 1 und die nahe unserem Büros gelegene Fläche 5, die mit ca. 91 Hektar eher klein ist und Forschungszwecken dient. Beide Flächen wurden 2019 mit Unterstützung privater Geldgeber erworben.

Gepflanzt wurden auf beiden Flächen ausschließlich heimische Baumarten, wie sie in den benachbarten Wäldern anzutreffen sind und auch schon in den früheren Jahren gepflanzt wurden: Balché, Amerikanisches Mahagoni, Spanische Zeder, Trompetenbaum, Guanacaste, Brotwalnuss und Siricote. Um die Artenvielfalt anzureichern, pflanzten wir zusätzlich im kleineren Umfang: Madre de Cacao, Waaxim, Chakte Viga, Tsalam, Roble prieto, Guayacan – ebenfalls einheimische Arten. Alle Setzlinge beziehen wir aus einer nahegelegenen Baumschule. Ab der Saison 2021 werden wir die Anzahl der Baumarten auf unseren Flächen zu Gunsten der Biodiversität auf über 20 erhöhen.

Auf der Forschungsfläche pflanzten wir in Zusammenarbeit mit dem Crowther Lab der ETH Zürich und Wissenschaftler*innen des Imperial College London im Januar 2020 ein Versuchsfeld mit 16.000 Bäumen. Mit dem Experiment möchten wir die Auswirkungen der Wiederherstellung des Bodenmikrobioms auf das Wachstum, die Überlebensrate von Bäumen und die Kohlenstoffspeicherung im Ökosystem erforschen, um langfristig neue Strategien zur Wiederaufforstung zu entwickeln.

Im Jahr 2020 beschäftigten wir während der Pflanzsaison in der Spitze 118 Angestellte. Zudem haben wir unser Ökolog*innenteam ausgebaut. Dr. Anna Carbonell wurde zur neuen Leiterin des Projekts in Yucatán. Mit weiteren spezialisierten Kolleg*innen wird sie unsere Pflanzprojekte unter dem Ziel der Renaturierung und Wiederherstellung von Wäldern weiter verbessern. Dazu zählen u.a. der Aufbau eines eigenen Saatgutsammelprogramms, die Satellitenüberwachung und das Monitoring unserer Pflanzung mittels der ab 2021 eingesetzten TreeMapper App.

2020 brachte mehrere Hurricanes mit enormen Wassermengen, die eines unserer Pflanzgebiete (Las Américas 1) mehrere Wochen überflutete. Sobald wir wissen, wieviele Bäume, die teilweise Überschwemmung nicht überlebt haben, werden wir diese gemäß den Empfehlungen unserer Expert*innen nachpflanzen.

Uffing, den 16. Juni 2021











BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die PLANT-FOR-THE-PLANET FOUNDATION

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der PLANT-FOR-THE-PLANET FOUNDATION - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stiftung zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfuna des Jahresabschlusses" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stiftung unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss zu dienen.



Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss

gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.



Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher beabsichtigter oder unbeabsichtigter falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Stiftung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Stiftung ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger



Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN VERMERK ÜBER DIE ERWEITERUNG DER JAHRESABSCHLUSSPRÜFUNG AUFGRUND ART. 16 ABS. 3 BAYERISCHES STIFTUNGSGESETZ

Wir haben die Erhaltung des Stiftungsvermögens zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 und die satzungsgemäße Verwendung der Stiftungsmittel im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung wurden in allen wesentlichen Belangen das Stiftungsvermögen zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 erhalten und die Stiftungsmittel im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 satzungsgemäß verwendet.

Wir haben unsere Prüfung aufgrund von Art. 16 Abs. 3 Bayerisches Stiftungsgesetz unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) durchgeführt. Danach wenden wir als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) an. Die Berufspflichten gemäß der Wirtschaftsprüferordnung und der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer/vereidigte Buchprüfer einschließlich der Anforderungen an die Unabhängigkeit haben wir eingehalten. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist nachfolgend weitergehend beschrieben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile hierzu zu dienen.

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Erhaltung des Stiftungsvermögens und die satzungsgemäße Verwendung der Stiftungsmittel sowie



für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob in allen wesentlichen Belangen das Stiftungsvermögen zum Bilanzstichtag erhalten und die Stiftungsmittel im Geschäftsjahr satzungsgemäß verwendet wurden, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile in Bezug auf die Erhaltung des Stiftungsvermögens und die satzungsmäßige Verwendung der Stiftungsmittel beinhaltet. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

> PRÜFUNGS-GESELLSCHAP

München, den 29. Juli 2021

HSL GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bertram Schmidt

Wirtschaftsprüfer